



Rundgang un-sichtbares Halle

Wir haben für Sie eine Route durch **die Innenstadt Halles** zusammengestellt, der alle Orte des Audioguides mit einem Clip vorstellt. Sie können auch gerne weitere Clips an den jeweiligen Orten hören.

- Unser Rundgang durch die Hallenser Innenstadt beginnt am **Alten Markt**. Sie erreichen ihn vom Marktplatz aus in Richtung Süden über die Schmeerstraße.
- Sie stehen auf dem Alten Markt am **Eselsbrunnen** und hören Clip 2: Der Drache und das Wolkentor.
- Biegen Sie anschließend in die Rannische Straße ein und gleich wieder links in die Sternstraße. An der nächsten Kreuzung biegen Sie rechts in die Große Märkerstraße ein. Unterwegs sehen Sie rechts in der Großen Märkerstraße 13 das **Jüdische Gemeindezentrum** und vielleicht entdecken Sie auch Stolpersteine am Boden.
- Laufen Sie die Große Märkerstraße weiter entlang, bis Sie auf einen kleinen Park linkerhand stoßen. Es ist der Jerusalemplatz. Gehen Sie nun in die Mitte des Platzes, wo sich das Synagogendenkmal befindet. Hören Sie vor dem **Synagogendenkmal** Clip Nr. 5: Erinnerungsorte – Jüdisches Leben in Halle.
- Gehen Sie nun hinter dem Synagogendenkmal durch den Durchgang am Haus mit dem Schild „Großer Berlin 3,4 und 6“, vor dem auch mehrere Stolpersteine am Boden eingelassen sind. Hinter dem Durchgang stand die Synagoge bis zum Jahr 1938. Werfen Sie dort einen Blick auf den **Gedenkstein**.
- Begeben Sie sich zurück auf den Jerusalemplatz und gehen Sie über die Große Brauhausstraße wieder zur Rannischen Straße. Biegen Sie links ein und folgen den Straßenbahnschienen bis zum Franckeplatz. Überqueren Sie an der Ampel die Schnellstraße. Sie stehen nun direkt vor den **Franckeschen Stiftungen** zur Linken, überqueren aber die Straße rechts (der Steinweg) und laufen die Mauerstraße aufwärts bis zum **Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara**.
- Gehen Sie links in das Krankenhaus und halten sich hinter der Rezeption rechts. Durch den Durchgang gelangen Sie zum Hof. Gehen Sie die Stufen nach unten und durchqueren Sie die Parkanlage. Bald sehen Sie ein Gebäude mit Säulen und einem Kuppeldach, es ist ein **Gebetsraum**. Hören Sie vor dem Gebetsraum Clip 7: Muslimisches Leben in Halle – Das Islamische Kulturcenter. Der Gebetsraum kann rechts am Gebäude betreten werden. Dafür können Sie den Schlüssel an der Rezeption erfragen. Bitte beachten Sie die Anweisungen für die Benutzung vor Ort. Rechts vom Gebetsraum können Sie einen Blick auf die **Klosterkirche von den Schwestern der Heiligen St. Elisabeth** werfen. Von der Rezeption gelangen Sie auch über den Hauptflur rechts zu einer kleinen **Krankenhauskapelle**.
- Nachdem Sie das Krankenhaus verlassen haben, gehen Sie die Mauerstraße weiter parallel zur Hochstraße entlang. An der katholischen **Propsteikirche St. Elisabeth** vorbei gelangen Sie zum Glauchaer Platz. Vor Ihnen auf einem kleinen Hügel befindet sich linkerhand die Kirche **St. Georgen**. Gehen Sie hinauf in den Kirchhof und hören Sie Clip Nr. 11: Neues Leben in ehemals leeren Räumen – Die Evangeliumsgemeinde Halle.
- Gehen Sie zurück zum Glauchaer Platz und überqueren Sie nochmals die Hauptstraße an der Ampel. Hinter der Straßenbahnhaltestelle „Glauchaer Platz“ ist das Bürogebäude **Herrenstraße 20**. An der Ecke Herrenstraße/Gerberstraße hören Sie Clip Nr. 12: Die am schnellsten wachsende Kirche der Welt – Ein Besuch bei den Mormonen.
- Laufen Sie die Herrenstraße in Richtung Franckeplatz. Gleich links sehen Sie Reste der Hallenser Stadtmauer. Biegen Sie dahinter nach links in die Straße „An der Moritzkirche“ zum Eingang der **Moritzkirche**. An der Laterne nahe der Treppe zum Portal hören Sie Clip Nr. 15: Offene Kirche St. Moritz – Das Fest der Lebenswende.
- Gehen Sie nun an der Außenseite der Moritzkirche entlang durch den Moritzkirchhof. Rechts vor Ihnen in der Dreyhauptstraße 3 ist das **Lichthaus**, ein von der Evangeliumsgemeinde geführtes Café. Folgen Sie der Dreyhauptstraße bis zum Hallmarkt und laufen Sie weiter geradeaus den Hallorenring entlang. Vor der Brücke über den Mühlgraben biegen Sie rechts in die Domstraße. Entlang an der **Neuen Residenz** gelangen Sie zum **Domplatz**. Vor dem Brunnen können Sie Clip Nr. 16: Von Klostermauern und Dachbekrönung – eine Zeitreise durch die Geschichte des Hallenser Doms hören. Falls Sie nur noch wenig Zeit haben, gehen Sie direkt in den Dom und begeben sich in dessen Mitte. Setzen Sie sich dem hölzernen Altartisch gegenüber in eine Kirchenbank. Hier hören Sie Clip Nr. 17: Heimisch im fremden Gotteshaus – die Evangelisch-Reformierte Domgemeinde in Halle.
- Hier endet unser Rundgang.

Rundgang-Karte



Kartendaten: OpenStreetMap-Mitwirkende (CC BY-SA 2.0)
 Bearbeitung: Sarah A. Besic